**Vorhabenbezogene Konkretisierung zu UV 8:**

**Ursprünge der Globalisierung? Transkontinentaler Handel im Mittelalter**

|  |  |
| --- | --- |
| **Inhaltsfelder**: | * IF 2 b): Lebenswelten im Mittelalter
 |
| **Inhaltliche Schwerpunkte:** | * Transkontinentale Handelsbeziehungen zwischen Europa, Asien und Afrika
 |
| **Bezüge zu den Querschnittsaufgaben:****Medienkompetenzrahmen (MKR):** | * MKR 2.2 – Informationsauswertung; 4.1-4.4 Produzieren und Präsentieren
 |
| **Rahmenvorgabe Verbraucherbildung in Schule (VB):** | * VB Ü Z4 – Übergreifender Bereich / Auseinandersetzung mit politisch-rechtlichen und sozioökonomischen Rahmenbedingungen
 |
| **Leitlinie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE):** | * Ziel: Beurteilung von Folgen und Wechselwirkungen des vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen gesellschaftlichen Handelns; Dimension Ökonomie/Soziales (Produktions- und Konsumtionsmuster/Lebensstile)
 |
| **Berufliche Orientierung:** | * -
 |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Themen** | **Fachdidaktische Ideen / Inhalte des Lern- und Arbeitsprozesses** | **Kompetenzen** | **Materialvorschläge** |
| **Sequenz 1:** *Luxuswaren aus exotischen Ländern* | **Die Schülerinnen und Schüler...**Konkretisierte SK:* erläutern exemplarisch transkontinentale Handelsbeziehungen und kulturelle Kontakte (SK 3).

Konkretisierte UK* vergleichen aspektorientiert Merkmale einer europäischen Handelsmetropole mit einer afrikanischen Handelsmetropole (UK 1).

Übergeordnete Kompetenzen:SachkompetenzDie Schülerinnen und Schüler* stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (SK 5)

MethodenkompetenzDie Schülerinnen und Schüler* wenden fragengeleitet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung auch mit digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5).

UrteilskompetenzDie Schülerinnen und Schüler* beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)

HandlungskompetenzDie Schülerinnen und Schüler* reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4).
 | Orient und Okzident: Sklaven gegen Luxus?:<https://www.nibis.de/das-mittelalter_11141>Marco Polo:<https://www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/gesellschaftswissenschaftliche-und-philosophische-faecher/geschichte/unterrichtsmaterialien/fenster-zur-welt-globalgeschichte/mongolen/polo.html>MacGregor, Neil (2014): *Eine Geschichte der Welt in 100 Objekten.* (insb. Kapitel „Tonscherben aus Kilwa“), Fauvelle, François-Xavier (2017): *Das goldene Rhinozeros*. S. 166-175.Video über Kilwa:<https://www.khanacademy.org/humanities/art-africa/east-africa2/tanzania/v/kilwa-kisiwani-tanzania> |
| Wie waren die Handelsbeziehungen zwischen China, Indien und Europa? | * Auswertung einer Geschichtskarte über Handelswege und -waren zwischen Asien, Afrika und Europa
 |
| **Sequenz 2:** *Höhere Kulturen in einem fernen Teil der Welt* |
| Welche Sicht hatten Fernreisende auf die andere Kultur?Welche Innovationen, Kulturgüter und Wissensbestände gelangten aus Asien nach Europa? | * Analyse des Reiseberichts von Marco Polo, Aspekte:
* Vergleich Pekings mit Venedig
* China aus der Perspektive eines Europäers betrachtet
 |
| **Sequenz 3:** *Welthandel – Drehscheibe Afrika* |
| Welche Stellung hatte Afrika im Handel zwischen Asien und Europa?Indischer Einfluss  | * Auswertung eines Videos über Kilwa
 |